

PRESSEMITTEILUNG

Zoos erwirtschaften 300 Millionen Euro Umsatz VdZ fordert Signal von Parteien in Sondierungsgesprächen

Berlin, 25. Oktober 2017. Der Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) fordert die Parteien, die sich ab morgen in ihren Sondierungsgesprächen dem Thema Umwelt widmen wollen, zu einem deutlichen Bekenntnis zu Zoos auf. „40 Millionen Menschen haben im vergangenen Jahr einen unserer Mitgliedzoos besucht“, sagt Volker Homes, Geschäftsführer des Verbandes. „Unsere Zoos müssen deswegen auf bundespolitischer Ebene als wirtschaftlich und gesellschaftlich relevante Standortfaktoren und als besucherstarke Bildungsorte und Artenschutzzentren anerkannt und entsprechend gefördert werden. Wir fordern deshalb die CDU/CSU, die FDP und die Grünen auf, ein Signal in diese Richtung zu senden – es gibt viele gute Gründe für die 40 Millionen Besuche.“

Die insgesamt 71 Mitglieder im VdZ generieren jährlich fast 300 Millionen Euro Umsatz und stellen rund 6.000 Arbeitsplätze sicher. Jährlich investieren sie etwa 110 Millionen Euro in höheres Tierwohl, weil sie Tieranlagen umbauen und weiterentwickeln. Mehr als 13.000 Unternehmen profitieren von den Aufträgen der VdZ-Mitglieder. In vielen Regionen stellen die VdZ-Zoos die meistbesuchte Freizeiteinrichtung dar und spielen somit für den Tourismus eine wesentliche Rolle.

Bei einer VdZ-Befragung, die vor der Bundestagswahl an die Parteien gegangen war, hatten sich CDU/CSU und FDP als besonders zoofreundlich erwiesen. „Wir gehen davon aus, dass sich diese Wertschätzung unserer Bildungs- und Artenschutzarbeit auch in der politischen Arbeit der nächsten Monate und Jahre bemerkbar macht“, sagt Geschäftsführer Volker Homes zu den Wahlprüfsteinen des Verbandes.

Zusammenfassung der Wahlprüfsteine:

<http://bit.ly/2iwERjQ>

vollständiges Dokument:

<http://bit.ly/2h7y2lp>

Kontakt

Sebastian Scholze, Leiter Kommunikation (sebastian.scholze@vdz-zoos.org; 0176/21064346)

Über den VdZ

Der Verband der Zoologischen Gärten (VdZ) e.V. mit Sitz in Berlin ist die führende Vereinigung wissenschaftlich geleiteter Zoologischer Gärten mit Wirkungsschwerpunkt im deutschsprachigen Raum. Der 1887 gegründete VdZ ist der weltweit älteste Zoo-Verband und gab den Anstoß zur Gründung des Weltzooverbandes (WAZA). Aktuell gehören zum VdZ 71 Mitgliedszoos in Deutschland, Schweiz, Österreich und Spanien. Zu den Schwerpunkten des VdZ gehören die Vertretung der Mitgliederinteressen, die Kommunikation und Kooperation mit Behörden, Politikern, Wissenschaftlern, Verbänden und den Medien. Weiterhin unterstützt der Verband Natur- und Artenschutzprojekte, sowie Bildung und Forschung in Zoos.